

- Nachrichten
- Stuttgart, Region & Land
- Veranstaltungen
- Meinung
- Multimedia

Meinung > Forum



Politik Forum Startseite »Politik

Autor

Nachricht

Peter Heimig: Warum ich A. Merkel nicht wähle

Peter Heimig

30.06.2009, 16:31

Beiträge: 26



Offener Brief 30.6.2009

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin und Bundestagsabgeordnete für Rügen A. Merkel!

Nachdem man mir mehrfach meine Veröffentlichungen sabotiert hat (z.B. meine Kommentare in angesehenen deutschen Zeitungen, die anstelle meiner Texte nur noch Zahlen auf bis zu 632 Seiten anzeigen), sowie meine Homepage <http://mitglied.lycos.de/peterheimig> seit längerer Zeit bis zum heutigen Tag nur noch mit der ersten Seite anzeigt, z. Tl. Faxe an meine Anwälte (29.6.2009) nur verstümmelt ankommen, meine Telefonanschlüsse zeitweise für Stunden außer Betrieb nimmt, nehme ich mir die Freiheit, diesen offenen Brief zu versenden bzw. mich hiermit an die Öffentlichkeit zu wenden, und um Hilfe zu bitten.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Heimig

Founder of Tax Free Shopping Europe

Kontakt: heimig@aon.atInfo: www.peter-heimig.com

Im Kontext:

<http://www.faz.net/s/RubA24ECD630CAE40E483841DB7D16F4211/Doc~EBD64DC8E48CC4C68A831709C5C70AF08~ATpl->

FAZ 'Als sei es nur ein Scherz' 29.Mai 2009 Frank Pergande: 'Auf Rügen kann der Sommergast eine Reise in die DDR-Vergangenheit machen. Doch recht besehen, ist es eine Reise in die DDR-Verdrängung.

Ein Unrechtsstaat? Ach wo!

<http://www.der-rueganer.im-web.de/peter-heimig/index2.html> 'Hauen und Stechen' um Baugrund auf Rügen im Wahlkreis A. Merkel

Nachfolgend das Schreiben unserer Rechtsanwaltskanzlei:

An die

Staatsanwaltschaft beim LG

.....

24/06/2009

Heimig Beratung

(Aktenzeichen bitte stets angeben)

Verfahren zum Nachteil von Peter Heimig

Wegen § 242 StGB

Az: 9 Ujs.../07

Sehr geehrte Frau Oberstaatsanwältin,

nehmen wir namens und in Vollmacht unseres Mandanten wie in unserem Schriftsatz vom 12.06.2009 angekündigt Stellung.

Unser Mandant hat Strafanzeige gegen Unbekannt wegen Diebstahls eines Geldbetrages über€ am 04.08.07 bei der Staatsanwaltschaft Hanau, zu Händen Frau Oberstaatsanwältin, per Einschreiben und per Fax gestellt.

Da unser Mandant keine Eingangsbestätigung erhielt wiederholte er diese Anzeige nochmals mit Einschreiben und Fax am 14.08.07. Jetzt am 14.05.2009 wurde nunmehr endlich eine konkrete Anzeige unseres Mandanten von PHK ... aufgenommen. Unser Mandant hat hier nochmals plausibel dargelegt, wieso er soviel Geld bar im Haus hatte, dass er bis vor kurzen äußerst liquide war und deshalb ohne große Schwierigkeiten einen so hohen Geldbetrag zu seiner persönlichen Sicherheit bei sich bar behalten konnte, ohne in Zahlungsschwierigkeiten zu kommen. Er hat auch plausibel dargelegt, dass er sein Geld nicht jeden Tag im Tresor gezählt hat, sondern dass er den Tresor zur Aufbewahrung des Geldes wie auch wichtiger Dokumente benutzt hat. So wurde der Tresor

regelmäßig aber in meist größeren Abständen von unserem Mandanten geöffnet, um Unterlagen hineinzutun oder zu entnehmen.

Sofern Sie bzw Herr Hauptkommissar trotz ausführlicher Befragung von unserem Mandanten zu den Vorgängen der Anzeige an die leitende Oberstaatsanwältin vom 04.08.07 und 14.08.07 weitere Fragen haben, ist unser Mandant jederzeit gern bereit in jeder Form von Nachforschungen mitzuwirken.

Nach seiner Meinung ist die Person, die als „Handy-Man“ in den Akten mehrfach als Täter genannt wird, eine „Schlüsselperson“. Nachdem unser Mandant am Montag, den 09.02.09 ein Notariat gegenüber des Amtsgerichts in Hanau zwecks Beurkundung aufgesucht hatte, wurde er von diesem Handy-Man mit der Aussage konfrontiert: „Wir sorgen dafür dass Du Judensau keinen Kredit mehr bekommen wirst!“

Der Vorgang ist durch einen Schriftwechsel mit der Volksbank – Schreiben vom 12.02.09, gesendet 13.15 Uhr- wegen der Kreditfragestellung festgehalten.

Unser Mandant hatte –leider erfolglos- versucht ein Phantombild über diesen Täter (Handy-Man) herstellen zu lassen. Hierzu hat er das LKA Mainz kontaktiert, da er dort von einem Zeichner gehört hatte, der extreme Erfolgsraten bei der Herstellung von Phantombildern aus vagen Erinnerungen hatte. Da unser Mandant mehrfach mit eben diesem Handy-Man Kontakt hatte, dies aber jedes Mal in äußersten Streßsituationen, hoffte er dort mit seiner Hilfe ein Phantombild anfertigen zu können. Dies wurde jedoch –wegen angeblicher Unzuständigkeit- von dem LKA Mainz abgelehnt.

In dem Schreiben unseres Mandanten vom 15.05.09 bzw 20.05.09 in Ergänzung zu seiner Befragung am 14.05.09 stellt unser Mandant ebenfalls noch einmal die Problematik dar, dass bereits verschiedene Täter unseren Mandanten in den 20 Jahren wegen des Grundstücks auf Rügen bedroht haben. Dies geht aus meiner Ihnen vorliegenden Anzeige für unseren Mandanten vom 02.11.2004 an die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main, Az: 756 UJS hervor, wie ich aus der Akteneinsicht Ihrer Behörde ersehen konnte. Um Wiederholungen zu vermeiden, bitte ich diese Akte, die ihnen auch als CD vorliegt, einzusehen.

Ebenfalls wurde von unserem Mandanten nochmals daraufhin gewiesen, dass bereits Dr. (Richter am Amtsgericht Hanau), damals als Rechtsanwalt für unseren Mandanten tätig, auch diesen Zusammenhang hergestellt hat, dem jedoch auch damals nicht nachgegangen wurde. Fest steht, dass nicht nur unser Mandant, der als westlicher Investor aufgrund seiner Investortätigkeit auf Breege Rügen derartigen gehäuften Angriffen ausgesetzt ist, alleine betroffen ist, sondern es vor ihm bereits mehr als einer handvoll westlicher Investoren(wie Dr., Familie uva) genau gleich ergangen ist. Erstaunlich ist, dass sich dennoch bisher keine Behörde veranlasst fühlte, eben dort vor Ort auf Rügen zu ermitteln.

Es wurde bereits in sämtlichen angezeigten Verfahren auch die Verfahren der weiteren betroffenen Unternehmer benannt. Es wurde jedoch von keiner Behörde bisher eine Querverbindung und Verknüpfungen der Parallelfälle gezogen, um auffällig gleiche Verfahrensmuster herauszufiltern, die wiederum zu den immer gleichen handelnden Personen im Hintergrund führen. Eine Verdichtung der Zufälle bei verschiedenen Betroffenen, die immer wieder zu den gleichen handelnden Personen führen, bieten durchaus einen Anlaß zu ermitteln.

Wie Sie wissen hat unser Mandant, da er von Frau Oberstaatsanwältin Opitz keine Polizeiaktennummer über den Diebstahl seines Barvermögens erhielt, die als Voraussetzung für die Schadensmeldung bei seiner Versicherung aber gefordert wurde, sich zweimal diesbezüglich an Frau Generalbundesanwältin Harms gewandt. Die entsprechenden Antwortschreiben liegen vor. Er hat auch bei Herrn Fromm, Präsident vom Bundesamt für Verfassungsschutz BfV diese Anzeige aktenkundig gemacht.

Nunmehr liegen zwischen Anzeige des Diebstahls und der tatsächlichen Bemühung Ihrerseits, in der Angelegenheit zu ermitteln, knapp zwei Jahre. Unser Mandant hat mittlerweile Insolvenz anmelden müssen.

Unser Mandant wird systematisch ausgeblutet und kann nur hoffen, dass der Insolvenzverwalter mehr Glück bei der Verhandlung mit den Banken hat. Auch dieser Umstand ist in den Parallelfällen der westlichen Investoren allgemein zu verfolgen gewesen, doch unser deutsches Rechtssystem ist nicht in der Lage ehrbare und rechtschaffene Unternehmer in unserem Land vor derartigen kriminellen Machenschaften zu schützen. Besonders bitter ist es, dass unser Mandant seit vielen Jahren anhand der Parallelfälle sieht, wie sein wirtschaftliches Ende kommen wird und trotz seiner angestregten Bemühungen es nicht verhindern konnte.

Letztendlich ist unser Mandant dem endgültigen Ruin durch die Untätigkeit ihrer Behörde anheim gefallen. Auch in dem vorliegenden Fall wird unser Mandant keine Personenangabe mit Vor – und Zunamen sowie Adresse angeben können, so dass auch dieses Verfahren wie all die vorherigen im Sande verlaufen wird.

Mit freundlichen Grüßen

.....

FORUM

- Forum
- Umfragen
- Lesermeinung

[Meinung](#) > Forum

Teilnahmebedingungen **Admin-Log**  
   **Logout [Peter Heimig]**



Politik Forum Startseite 

Autor

Nachricht

Peter Heimig: Wahlbetrug nicht nur im Iran

Peter Heimig
24.06.2009, 13:17
Beiträge: 25



Offener Brief 24.6.2009 Meine Botschaft zu den Wahlen im Iran und im September in Deutschland.

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin und Bundestagsabgeordnete für Rügen A. Merkel,
sehr geehrter Herr Bundespräsident Köhler!

Grüßen Sie bitte Präsident Barack Obama von mir (vormals Freiburg Illinois 62243 USA).

heimig@aon.at
www.peter-heimig.com
Founder of Tax Free Shopping Europe
now underdog of the island of Rügen

Peter Heimig's "Pressekommentare"
Wahlbetrug nicht nur im Iran

- [1] 2001-08-22 Hauen und Stechen "Investorenfreundliches Rügen". [pdf] [website]
- [2] 2006-08-29 Rh-Post Kommentar von P.H.: "1939ahp" zu "Werden wir nur noch von Idioten regiert". [pdf] [website]
- [3] 2007-05-11 Newsweek Comment von P.H.: "blackforest" zu "Lost Leader Merkel". [pdf] [website]
- [4] 2008-03-27 Die Zeit "Wer erklärt mir d. Unterschied zwischen Tibet und Rügen". [pdf] [website]
- [5] 2008-04-22 FAZ P.H. Kommentar zu "Stimmen gewonnen, Mandat verloren". [pdf] [website]
- [6] 2008-05-15 Spiegel PH Kommentar "Was ist der Unterschied zw. Dalai Lama...". [pdf] [website]
- [7] 2008-06-04 PNP Kommentar P.H. "Allein gegen die Stasi". [pdf] [website]
- [8] 2008-06-04 Zeit Campus P.H. Kommentar "PH allein gegen die Stasi". [pdf] [website]
- [9] 2008-06-05 Stg. Ztg. P.H. Kommentar "Allein gegen die Stasi". [pdf] [website]
- [10] 2008-06-05 FAZ, Russen, Gas und Merkel. Kommentar zu "Roter Teppich für Medwedjew". [pdf] [website]
- [11] 2008-06-05 Suedd. Ztg. P.H. Kommentar zu "Medwedjew kommt nach Deutschland". [pdf] [website]
- [12] 2008-06-05 Wiwo "Wo die Billionen sind" P.H. Kommentar zu

"Die Spur des Monsters". [pdf] [website]
[13] 2008-06-06 BZ P.H. Kommentar "Allein gegen die Stasi". [pdf] [website]
[14] 2008-06-10 Alex Jones infowar P.H. Kommentar (Page 7) Seite 7 Nr. 68. [pdf] [website]
[15] 2008-06-18 Stg. Ztg. P.H. Kommentar "Ich klage an". [pdf] [website]
[16] 2008-06-25 PNP Warum Russland Fussball EM wird. [pdf] [website]
[17] 2008-06-25 Stg. Ztg. P.H. Kommentar zu "Warum Russland Fussballweltmeister wird". [pdf] [website]
[18] 2008-07-22 Chicago Trib. P.H. Kommentar "Don't boycott Budweise...". [pdf] [website]
[19] 2008-07-22 Forbes P.H. Kommentar zu Inbev bags Anheuser Busch. [pdf] [website]
[20] 2008-07-30 SZ P.H. Kommentar zu "Steuersünder wollen Bank verklagen". [pdf] [website]
[21] 2008-08-06 SZ P.H. Kommentar zu "Der Kapitän streicht die Segel". [pdf] [website]
[22] 2008-08-06 SZ P.H. Kommentar zu "Harald Ringstorff tritt zurück". [pdf] [website]
[23] 2008-08-07 Maerk. Allg. P.H. "Schweriner Regierungschef hat am ... letzten Arbeitstag". [pdf] [website]
[24] 2008-08-07 PNP P.H. Kommentar "Wechselt Ringstorff auch zu Putin-Schroeder". [pdf] [website]
[25] 2008-08-07 Stgt. Ztg. P.H. Kommentar "Wechselt Ringstorff auch zu Putin-Schroeder". [pdf] [website]
[26] 2008-08-07 Welt Kommentar P.H. zu "Der Rücktritt d. rot-roten Vordenkers Wechselt ...". [pdf] [website]
[27] 2008-08-08 NNN P.H. Kommentar zu "Ringstorff tritt ab", "Wechselt Ringstorff auch ...". [pdf] [website]
[28] 2008-08-08 SVZ "Wechselt Ringstorff auch zu Putin-Schroeder?" Kommentar P.H. zu: "Der richtige Zeitpunkt". [pdf] [website]
[29] 2008-08-08 Tagessp. P.H. Kommentar zu "Lotse von Bord", "Wechselt auch Ringstorff". [pdf] [website]
[30] 2008-08-08 taz P.H. Kommentar zu "Ringstorffs Rente mit 69", "Wechselt Ringstorff auch ...". [pdf] [website]
[31] 2008-08-08 Welt P.H. Kommentar zu "Ringstorff gibt Amt auf", "Wechselt Ringstorff auch ...". [pdf] [website]
[32] 2008-08-08 Zeit Onl. P.H. Kommentar zu "Genug Regiert", "Wechselt Ringstorff ...". [pdf] [website]
[33] 2008-08-08 Kölner Stadtanzeiger Kommentar zu "Ringstorff gibt Amt auf", "Wechselt Ringstorff ...". [pdf] [website]
[34] 2008-08-26 Stgt. Ztg. P.H.: "DDR-Seilschaften u. Selbstbedienung" (BRD-Synonym?). [pdf] [website]
[35] 2008-08-28 PNP Peter Heimig "Die Russen rauben uns aus". [pdf] [website]
[36] 2008-09-09 PNP Peter Heimig fragt: Ohne "SED-Nachfolger" keine BK Merkel?. [pdf] [website]
[37] 2008-09-09 Stgt. Ztg. Peter Heimig fragt: Ohne "SED-Nachfolger" keine BK Merkel?. [pdf] [website]
[38] 2008-09-16 PNP "Jetzt haben wir d. Schwarz-roten-Freitag". [pdf] [website]
[39] 2008-xx-xx Peter Heimig: JETZT HABEN WIR DEN "SCHWARZ-ROTEN-FREITAG!". [pdf] [website]
[40] 2008-09-17 PNP "Ich klage an". [pdf] [website]
[41] 2008-10-02 PNP "CSU, BRD. F. J. Strauss rotiert im Grab". [pdf] [website]
[42] 2008-10-04 PNP "Gleichschaltung u. Finanzkrise: Made in Germany". [pdf] [website]
[43] 2008-10-06 PNP "Kredite aufnehmen – besser als eine Bank überfallen bzw. Krieg führen!". [pdf] [website]
[44] 2008-10-06 Stgt. Ztg. "Kredite aufnehmen nicht Bank überfallen". [pdf] [website]
[45] 2008-10-06 Zeit Onl. "Finanzkrise, ersetzt Kreditaufnahme Banküberfall und Kriegsführung?". [pdf] [website]
[46] 2008-10-07 PNP "Bankenfiasko das Ende von Deutschland?". [pdf] [website]

[47] 2008-10-07 Stgt. Ztg. "Bankenfiasko das Ende von Deutschland?". [pdf] [website]

[48] 2008-10-07 Zeit Onl. "Bankenfiasko das Ende von Deutschland?". [pdf] [website]

[49] 2008-10-13 Abendzeitung P.H. Kommentar zu "Leben und Tod auf der überholspur – Jörg Haider". [pdf] [website]

[50] 2008-10-17 Zeit Onl. Peter Heimig: "MERKEL'S ENTMACHTUNGSGESETZ". [pdf] [website]

[51] 2008-10-17 PNP Kommentar Peter Heimig "Merkel's Entmachtungsgesetz". [pdf] [website]

[52] 2008-10-17 Rh. Post Kommentar P. Heimig "Merkel's Entmachtungsgesetz". [pdf] [website]

[53] 2008-10-17 Stgt. Ztg. Kommentar P.H. "Merkel's Entmachtungsgesetz". [pdf] [website]

[54] 2008-10-19 FAZ Lesermeinung P.H. zu "Amerika und Europa planen Serie von Finanzgipfeln". [pdf] [website]

[55] 2008-10-20 Junge Freiheit Lesermeinung P.H. zu "Finanzexperten lehnen staatl. Bankenbeteiligung ab". [pdf] [website]

[56] 2008-10-19 Märk. Allgem. Leserbeitrag von P.H. zu: "Finanzkrise: Aus Verbrechern werden Polizisten". [pdf] [website]

[57] 2008-10-19 NZZ Lesermeinung P.H. zu "Eine "Serie" von Weltfinanzgipfeln". [pdf] [website]

[58] 2008-10-19 OöNachrichten Leserbeitrag P.H. zu "Verlierer". [pdf] [website]

[59] 2008-10-10 Tagesspiegel Leserkommentar P.H. zu „Fertig ist das Hilfspaket“. [pdf] [website]

[60] 2008-10-19 Tagesspiegel Leserkommentar P.H. zu: "Rettung im Paket: Der Präsident unterschreibt". [pdf] [website]

[61] 2008-10-19 wiwo Leserkommentar P.H. zu "Kanzlerin schnürt 500-Milliarden-Rettungspaket". [pdf] [website]

[62] 2008-10-19 wiwo Leserkommentar P.H. zu: "Finanzpolitik Aktienmarkt: Weitere Tiefschläge befürchtet". [pdf] [website]

[63] 2008-10-21 Zeit-Onl. Kommentar P.H. "Peter Heimig an BK Merkel: "Wir haben die Nase voll"". [pdf] [website]

[64] 2008-10-21 PNP Kommentar P.H.: "Peter Heimig an BK Merkel: Wir haben die Nase voll"". [pdf] [website]

[65] 2008-10-21 Stgt.Ztg. Kommentar P.H. "Peter Heimig an BK Merkel: Wir haben die Nase voll"". [pdf] [website]

[66] 2008-10-24 PNP Kommentar P.H. "Stasi & Banken" Ypsilanti – Merkel/Rügen. [pdf] [website]

[67] 2008-10-24 Stgt. Ztg. Komentar P.H. "Stasi & Banken" Ypsilanti – Merkel/Rügen. [pdf] [website]

[68] 2008-10-24 Zeit Onl. Kommentar P.H. "Stasi & Banken" Ypsilanti – Merkel/Rügen. [pdf] [website]

[69] 2008-10-27 PNP Kommentar P.H. "Links kommt – Geld geht". [pdf] [website]

[70] 2008-11-01 PNP Kommentar P.H.: "Stasi IM", Martin Luther & 480 Mrd. Ablass. [pdf] [website]

[71] 2008-11-01 Stgt. Ztg. Kommentar P.H.: "Stasi IM", Martin Luther & 480 Mrd. Ablass. [pdf] [website]

[72] 2008-11-01 Zeit Onl. Kommentar P.H.: "Stasi IM", Martin Luther & 480 Mrd. Ablass. [pdf] [website]

[73] 2008-11-02 Rh. Post Opinio Kommentar P.H.: "Stasi IM", Martin Luther & 480 Mrd. Ablass. [pdf] [website]

[74] 2008-11-03 PNP "M-BINGO": "Stasi übernimmt die BRD?". [pdf] [website]

[75] 2008-11-03 Zeit onl. "M-BINGO": "Stasi übernimmt die BRD?". [pdf] [website]

[76] 2008-11-12 Zeit-onl. Kommentar Peter Heimig: "Rügen-Investor und Amerikanische Juden-Sau". [pdf] [website]

[77] 2008-12-30 Salzbg. Nachr. "Judenschwein": Pensionist bedroht (Peter Heimig). [pdf] [website]

[78] 2009-01-09 PNP "Peter Heimig: Offener Brief an Merkel und Köhler. [pdf] [website]

[79] 2009-02-05 Stgt. Ztg. Peter Heimig: "Merkel rügt Papst!" Offener Brief an "Merkel – Köhler". [pdf] [website]

[80] 2009-03-04 DiePresse "Peter Heimig: Wahlen 2005 müssen wiederholt werden" Kommentar zu 'Verfassungsgericht verbietet

Wahlcomputer'. [pdf] [website]
[81] 2009-03-15 Tagesspiegel "Peter Heimig: Merkels feiner Saustall". [pdf] [website]
[82] 2009-05-22 PNP "Peter Heimig: "Ohne-Sorg Stasi" + KGB 1967-2009. 24 höfliche Fragen an BK Merkel. [pdf] [website]
[83] 2009-05-25 taz "Peter Heimig: Kurras/Ohnesorg" Kommentar zu 'Kritik an Zufallsfund in BIRTHLER-Behörde'. [pdf] [website]
[84] 2009-06-03 PNP "Peter Heimig: Opel für Putin – Merkel zahlt". [pdf] [website]

[PA1] www.gbi.de Frankfurter Neue Presse 16.09.2003 (Kurhaus Bad Vilbel 1955-1970 Heimig) Wo Willy Brandt, Ivan Rebroff, Karajan und König Ibn Saud speisten +++ Bad Vilbel & die "ära Heimig" Glanz und Gloria im "Volkshaus" über www.gbi.de. [pdf]
[PC1] www.faz.de FAZ "Wenn ein Ausländer nichts von der MWST weiß" (Tax Free Shopping Europe Founder C.+P. Heimig) 27. März 1971. [pdf]
[PC2] www.kammer-der-gewerblichen-wirtschaft.at Tiroler Handelskammer 10.2.1973 "Tax-Free-Shop – Heimig eine Chance für Einzelhandel" (österreich). [pdf]
[PC3] www.trend.at Nov. 1986 (österr. Wirtschaftsmagazin) mehrfache Berichterstattung (mehreseitig Heimig Tax Free in diesem Magazin) "... in der BRD hat eine Firma Heimig ein Netz von einigen tausend Detailhändlern aufgebaut". [pdf]
[PC4] Markt intern April 1986 "Bis jetzt haben wir mit, Tax Free Shop for Tourist Heimig ... nur gute Erfahrungen gemacht". [pdf]
[PC5] www.merkur-online.de 18.06.1986 "Touristen machen Steuergeschenke" Tax Free Shop GmbH (Heimig) sorgt dafür dass die Mehrwertsteuer zurückkommt". [pdf]
[PC6] www.welt.de 3.6.1986 "Duty Free Shops - die preiswerten Einkaufsparadiese (Tax Cash Refund Heimig Schöneck bei Frankfurt ...)". [pdf]
[PC7] www.impulse.de "Wer von einer Auslandsreise Geschenke mitbringt, kann sich ..." (Tax Cash Heimig). [pdf]
[PC8] www.nordsee-zeitung.de 4.6.1987 "Steuerkniffe für Auslandstouristen". Das Bargeld, das die Heimig-Organisation an ausländische Touristen zahlt ... [pdf]
[PC9] www.handelsblatt.de 14.2.1986 "Steuer-Erstattung an den Grenzen (Heimig Deutschland – Peter Heimig ist seit 15 Jahren bemüht über einen vertrackten Instanzenweg ausländischen Besuchern zur Erstattung der bei Einkäufen gezahlten MWST zu verhelfen (Anm. seine "Magie" hat später auf Rügen – Rügäner-Land wohl vorab nach 17 Jahren "versagt"). [pdf]
[PC10] www.sueddeutsche.de 25.2.1986 "Einkauf im Ausland ohne Mehrwertsteuer. Deutsches Unternehmen (Heimig Tax Free Shopping) übernimmt teilweise Rückerstattung.". [pdf]
[PC11] www.tagesspiegel.de 27.9.1986 "Steuererstattung am Flughafen" (Berlin) Heimig und Berliner Bank). [pdf]
[PC12] www.bild.de 23.6.1986 "Keine Mehrwertsteuer für Touristen in Hamburg" (Rund 95.000 DM bekamen die Passagiere vom Traumschiff Rooyal Viking Sky nach Einkaufsbummel von Heimig zurück). [pdf]
[PC13] www.bz-berlin.de 23.9.1986 "Mehrwertsteuer gibt's gleich am Flughafen zurück". [pdf]
[PD1] www.peter-heimig.de "Investor auf Rügen Wahlkreis BK A. Merkel".